

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09210334
Kreis	Dresden, Stadt
Gemeinde	Dresden, Stadt
Anschrift	Heideweg 24; 26
Gem. * Fl-stck. * Flur	Hellerau * 699g; 699h
Bauwerksname	Gartenstadt Hellerau (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmal der Sachgesamtheit Gartenstadt Hellerau: zwei durch einen niedrigeren Verbindungstrakt mit Waschküche und Abstellräumen verbundene Einfamilienhäuser einschließlich Hausterrassen, Plastiken und Nebengebäude (siehe auch Sachgesamtheitsdokument - Obj. 09210046); mit Einfriedung, im so genannten Villenviertel der Gartenstadt gelegen, bemerkenswerte Beispiele der Reformarchitektur und eines frühen Rationalismus nach 1900, Entwurf von Heinrich Tessenow, charakteristisch für dessen auf das Wesentliche reduzierte, minimalistische Gestaltungsweise, mit kubische Baukörpern, hohen Walmdächer, glatten Wandflächen, sparsam verteilten Fenstern und ebenerdigen Zugängen ähneln Gebäude Goethes Gartenhaus in Weimar als Inbegriff des Ur-Hauses der deutschen Kultur, baugeschichtlich und künstlerisch bedeutend, zudem als Teil der wichtigsten Gartenstadt Deutschlands städtebaulich wertvoll

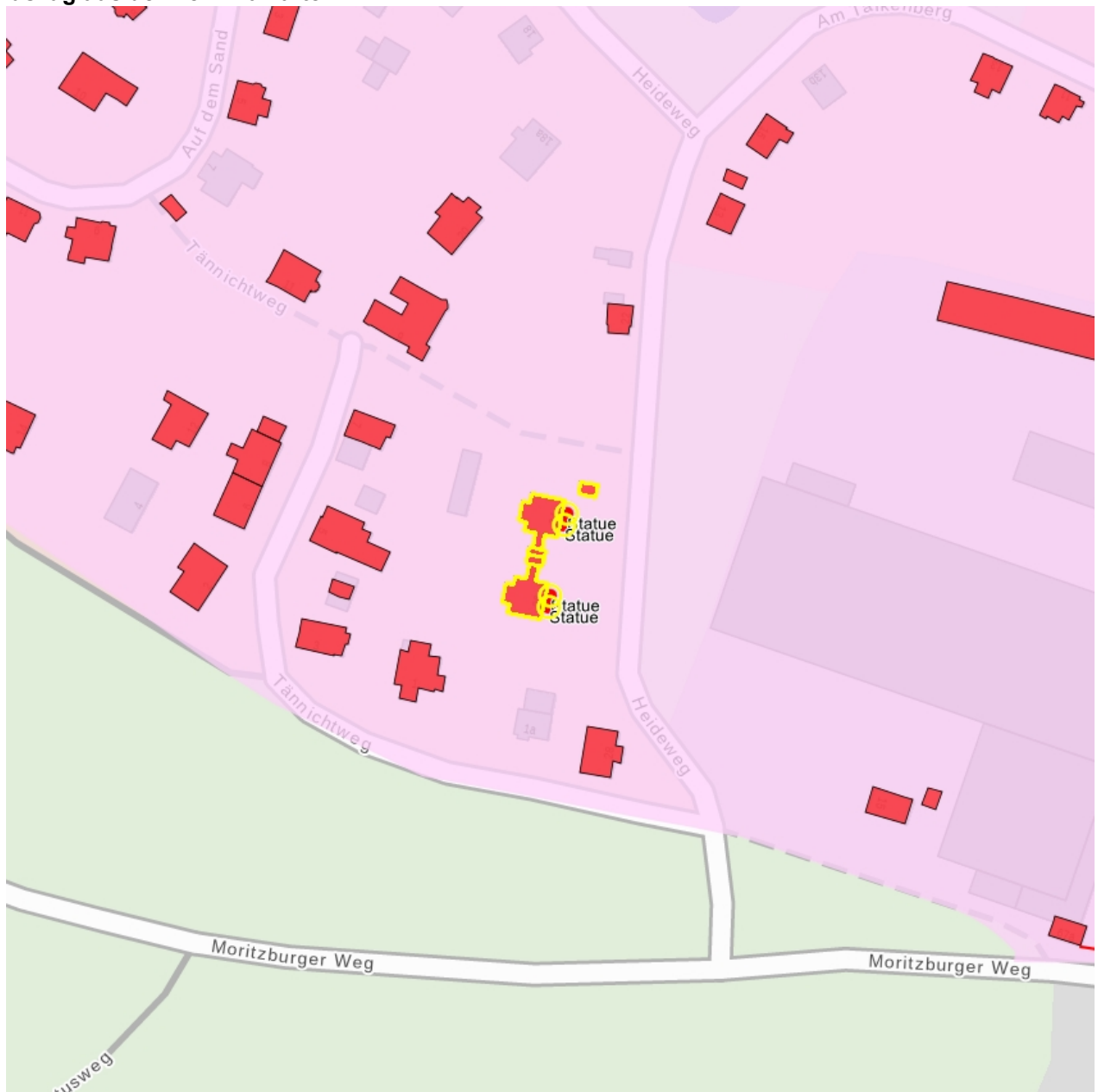
Datierung 1910 (Einfamilienwohnhaus); 1910 (Statue)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09210334 D
Aufnahmejahr	2017
Fotograf	Gühne, Dorit
Beschreibung	Anlage von NO, Nr. 24 im Vordergrund

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

